



Copyright: dena/Ulrike Worlitz

Pressemitteilung

SPIE unterstützt Stadt Reutlingen mit Energiespar-Contracting auf dem Weg zur kommunalen Energiewende

- SPIE übernimmt Planung, Umsetzung und Betriebsleistungen für umfassende Effizienzmaßnahmen am Bildungszentrum Nord: von erneuerbarer Wärmeversorgung und Photovoltaik bis zu digitalem Energiemanagement.
- Durch das Energiespar-Contracting werden garantierte Einsparungen erzielt: Der Energieverbrauch reduziert sich um 42 Prozent, die Energiekosten sinken um rund 52 Prozent.
- Eine Pelletkesselanlage und weitere Effizienzmaßnahmen unterstützen die Stadt auf ihrem Weg zu einer klimaneutralen Verwaltung bis 2040.¹

Reutlingen, 26. August 2026 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, unterstützt die Stadt Reutlingen bei der nachhaltigen Modernisierung ihres Gebäudebestands. Im Rahmen eines Energiespar-Contractings für

¹ Quelle: <https://www.kreis-reutlingen.de/Landkreis/Nachhaltigkeit-und-Klimaschutz/Klimaschutz-und-Klimaanpassung/Klimaneutrale-Verwaltung>

das Bildungszentrum Nord übernimmt SPIE die Planung und Umsetzung umfassender Energieeffizienzmaßnahmen sowie das anschließende Energiespar-Contracting über 15 Jahre. Dadurch sinkt der jährliche Energieverbrauch von derzeit 2.754 auf rund 1.615 Megawattstunden – eine Einsparung von rund 42 Prozent. Gleichzeitig reduzieren sich die Energiekosten um rund 52 Prozent. Diese Einsparungen garantiert SPIE über die gesamte Vertragslaufzeit.

Das Projekt wurde im Rahmen des Modellvorhabens „Co₂ntracting: build the future!“ von der Deutschen Energie-Agentur (dena) unterstützt. Ziel ist es, den Energieverbrauch und die Energiekosten des Bildungszentrums dauerhaft zu senken und die Stadt auf dem Weg zur Klimaneutralität ihrer Liegenschaften bis 2040 zu unterstützen.² Die Arbeiten werden unter Berücksichtigung eines störungsfreien Schulbetriebs so koordiniert, dass die Hauptleistungsphase des Energiespar-Contractings planmäßig im Januar 2027 beginnen kann.

Das Modernisierungspaket umfasst neben der Installation der Pelletkesselanlage die Erneuerung der Lüftungsanlagen, die Installation einer Photovoltaikanlage mit rund 56,7 kWp Leistung zur Eigenstromnutzung, die Umrüstung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung mit intelligenter Steuerung, die Sanierung der Trinkwasserinstallation sowie die Modernisierung der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik. Ergänzend wird ein digitales Energiemanagementsystem aufgebaut, das eine transparente Überwachung und kontinuierliche Optimierung des Energieverbrauchs ermöglicht. Maßnahmen zur Verbesserung des Sommerkomforts, beispielsweise durch automatisierte Lüftungs- und Verschattungssysteme, erhöhen zusätzlich die Aufenthaltsqualität für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte.

Das Bildungszentrum Nord umfasst mehrere Schulgebäude, eine Sporthalle, eine Turn- und Festhalle sowie eine Mensa. Die überwiegend in den 1980er-Jahren errichteten Gebäude verfügten bislang über veraltete Wärme-, Lüftungs- und Beleuchtungssysteme. Zudem fehlte ein digitales Energiemanagement. Im Rahmen einer umfassenden Vor-Ort-Feinanalyse während der Heizperiode 2025/2026 identifizierte SPIE entsprechende Einsparpotenziale und entwickelte ein maßgeschneidertes Modernisierungskonzept. Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist die vollständige Abkehr von fossilen Energieträgern. Die bisherige Wärmeversorgung auf Basis von Erdgas und Heizöl wird durch eine moderne Pelletkesselanlage ersetzt. Damit leistet das Bildungszentrum einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung von CO₂-Emissionen und zur nachhaltigen Transformation der kommunalen Infrastruktur.

Projektleiterin Maria Faus-Villalba erklärt: „Auf Basis der Analyse haben wir ein konkretes Maßnahmenpaket entwickelt, das wir nun Schritt für Schritt im laufenden Betrieb realisieren. Ziel ist eine technisch optimierte und dauerhaft energieeffiziente Gebäudebewirtschaftung.“ Mit dem anschließenden 15-jährigen Energiespar-Contracting übernimmt SPIE nicht nur die technische Umsetzung, sondern auch Betriebsleistungen wie Instandhaltung und die fortlaufende Optimierung der Anlagen. Das entlastet die

² Quelle: <https://www.kreis-reutlingen.de/Landkreis/Nachhaltigkeit-und-Klimaschutz/Klimaschutz-und-Klimaanpassung/Klimaneutrale-Verwaltung>

Stadt Reutlingen dauerhaft und sie profitiert von garantierten Einsparungen sowie hoher Planungssicherheit.

„Das Projekt am Bildungszentrum Nord zeigt beispielhaft, wie Kommunen ihre Klimaschutzziele wirtschaftlich und nachhaltig erreichen können. Durch unser Energiespar-Contracting verbinden wir technische Modernisierung, den konsequenten Einsatz erneuerbarer Energien und langfristig garantierte Einsparungen in einem ganzheitlichen Modell. So schaffen wir für die Stadt Reutlingen einen messbaren Mehrwert, der sowohl dem kommunalen Haushalt als auch dem Klimaschutz zugutekommt“, sagt Stefan Schusterschitz, Leiter des Geschäftsbereichs Efficient Facilities bei SPIE Germany Switzerland Austria.

Über SPIE Germany Switzerland Austria

SPIE Germany Switzerland Austria ist eine Unternehmenseinheit der SPIE Gruppe. Mit über 20.000 technikbegeisterten Mitarbeitenden an 750 Standorten ist das Unternehmen ein führender multitechnischer Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, der Schweiz und Österreich.

Mit insgesamt 55.000 Mitarbeitenden treibt die SPIE Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden die Energie-, Digital- und Industriewende voran. Als wichtiger Akteur der Dekarbonisierung bietet SPIE effiziente und innovative Lösungen für alle Wirtschaftsbereiche. Im Jahr 2025 erzielte die SPIE Gruppe einen konsolidierten Umsatz von 10,4 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 793 Millionen Euro.

Pressekontakte

SPIE Gruppe

Pascal Omnès
Head of Communications
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Germany Switzerland Austria

Dr. Constanze Blattmann
Head of Communications, Marketing & Transformation
Tel. +49 (0) 211 81993331
constanze.blattmann@spie.com

SPIE Germany Switzerland Austria

Miriam Roth
Roth Communications
Press & Public Relations
miriam.roth@external.spie.com

www.spie.de

